



# Climate Feedback Loops

# Climate Feedback Loops

2-Kanal Videoinstallation von Oliver Ressler

4K Videos, 23 Min., 2023



"Climate Feedback Loops", 2-channel video installation, 2023. Installation view: "Climate Feedback Loops", Humber Street Gallery, Hull, 2023. Photo: Jules Lister

In der Arktis nehmen die Temperaturen 5-7-mal so stark zu wie im globalen Durchschnitt. Insbesondere der zwischen der Nordküste Norwegens und dem Nordpol liegende Archipel Svalbard wurde zu einem Hotspot, der als der sich am schnellsten erwärmende Ort auf dem Planeten bezeichnet werden kann.

Das arktische Meereseis im weitgehend unbesiedelten Svalbard nimmt ca. 13 Prozent pro Jahrzehnt ab und zerstört dadurch das fragile Gleichgewicht, das das Leben auf diesem Teil des Planeten ermöglicht. Mitte des Sommers ist das Meereseis in Svalbard mittlerweile fast völlig geschmolzen. Die Reduktion von weißem, das Sonnenlicht reflektierendem Eis führt zu einer erhöhten Absorption des Sonnenlichts durch das Meer oder Felsen. Das lässt die Temperatur steigen und wird als „Arctic amplification“ (arktische Verstärkung) bezeichnet.



"Climate Feedback Loops", 2-channel video installation, 2023. Installation view: "Climate Feedback Loops", Humber Street Gallery, Hull, 2023. Photo: Jules Lister

Die extreme Erwärmung (7-8 Grad über dem vorindustriellen Niveau) lässt die gigantischen Mengen Methan, die seit Jahrtausenden in den Permafrostböden gebunden sind, auftauen und in die Atmosphäre entweichen. Dort heizen diese Treibhausgase die Temperaturen weiter an, was wiederum das Auftauen der Permafrostböden verstärkt. Bei diesen Kettenreaktionen, die sich immer wieder wiederholen und nicht mehr stoppen lassen, handelt es sich um „climate feedback loops“ (Klimarückkoppelungseffekte).

Eine 2-Kanalvideoinstallation von basiert auf Aufnahmen, die im Rahmen einer Expedition in Svalbard im Juli 2022 aufgenommen wurden. Der Zusammenbruch der Textur des Lebens, der bereits begonnen hat, findet in der Installation im Zusammenbruch von arktischen Sounds seine akustische Entsprechung.



"Climate Feedback Loops", 2-channel video installation, 2023. Installation view: "Climate Feedback Loops", Kunsthalle Krems, Krems, 2023. Photo: Walter Skokanitsch

Regie und Produktion: Oliver Ressler

Kamera: Oliver Ressler

Schnitt: Enar de Dios Rodríguez, Oliver Ressler

Text: Matthew Hyland, Oliver Ressler

Farbkorrektur: Rudolf Gottsberger

Sound Design und Musikschnitt: Vinzenz Schwab

Musik: As Deafness Increases (Inga Margrethe Aas, Rudolf Terland Bjørnerem, Henrik Munkeby Nørstebø)

Dank an Eva la Cour, Enar de Dios Rodríguez, Marianne Lewsley-Stier, Thomas Edlinger, David McLeavy, Peter Wadhams, Lauren Wilson.

„Climate Feedback Loops“ ist eine Auftragsarbeit von Absolutely Cultured und donaufestival und wurde mit Unterstützung von BMKOES und [Austrian Science Fund](#) (FWF: AR 526) realisiert.



„Climate Feedback Loops“, 2-channel video installation, 2023. Installation view: „Climate Feedback Loops“, Kunsthalle Krems, Krems, 2023. Photo: Christian Redtenbacher